



Beschlussauszug

aus der
22. Sitzung der Gemeindevertretung Rankwitz
vom 14.11.2022

Top 6 Beratung über einen Antrag der Krienker Bürger zum Verkauf der Immobilie "Krienker Schloss"

Herr Oesterdiekhoff hat in Vertretung aller unterzeichneten Einwohnerinnen und Einwohner zur eingereichten Antragstellung das Wort:

Es wird der Antrag gestellt, dass der Beschluss zum Verkauf des Gutshauses vertagt wird damit seitens der Antragstellenden Gemeinschaft mehr Zeit für Recherchen verbleibt. Im Sommer wurde eine Umfrage durchgeführt, dessen Ergebnis es war, dass der Erhalt des Gutshauses an erster Stelle steht. Es sollen keine Ferienwohnungen oder touristische Einrichtungen an Stelle des bisherigen Gutshauses entstehen. Die antragstellende Gemeinschaft möchte zusammen mit den Gemeindevertretern eine mögliche Renovierung beraten und baurechtliche Belange ermitteln, dass u.a. Ferienwohnungen verhindert werden.

Frau Schäfer ergänzt: Krienke ist der einzige Ortsteil ohne Gestaltungssatzung und verweist auf den sozialen Aspekt, dass kommunaler Wohnraum abgegeben wird und bittet inständig, dass der Verkauf verschoben wird.

Herr Volkwardt erläutert Eckdaten aus dem vorliegenden Gutachten. Herr Sundmacher erfragt, ob ein Nutzungskonzept vorliegt, Herr Volkwardt verneint dies. Eine Einwohnerin stellt nochmals dar, dass in der ersten Ausschreibung ein Nutzungskonzept verlangt wurde, in der zweiten Ausschreibung nicht mehr.

Frau Schäfer ergänzt nochmals, dass zu unterscheiden wäre ob das Objekt verkauft werden soll, damit man von sämtlichen Belastungen befreit wird, oder ob das Gebäude unterhalten werden soll. Hierfür ist der Einsatz der Bürger zu verstehen.